

1970

Einzug in das neue Haus an der Mühlethalstrasse Nr. 67*Eine unvollständige Fotoreportage*

Firmenchef Robert Wülser kann endlich sein neues Büro auf der Ostseite des 1. Obergeschosses beziehen. Seine bisherigen Büromöbel konnten weitgehend verwendet werden. Eine zentrale Telefonanlage gehörte zu den damals modernen Einrichtungen.



Ein selbständiger Treuhänder, Alfred Maurer, benützte im Neubau einen Büroraum. Er wurde für das monatliche Nachführen der Buchhaltung der Firma Wülser und mit deren Jahresabschluss betraut. Später wurde eine Buchhalterin mit einem Arbeitspensum von 50% angestellt. *(Auf dem Bild seine damalige Lehrtochter.)*



In einem Grossraumbüro standen den Mitarbeitern der technischen Abteilungen acht Plätze zur Verfügung. In der Mitte des Raumes stand ein Rollarchiv, in welchem die bearbeiteten Objekte archiviert waren. In Regalen auf den Stirnseiten des Rollarchivs standen die Lieferantenkataloge und andere Unterlagen griffbereit.



Im Eingangsbereich war eine Sitzgruppe platziert. Gerade für die Vertreterbesuche war es sehr praktisch, hier ungestört Besprechungen durchzuführen. In einem offenen Regal konnte man verschiedene Muster ausstellen und den besuchenden Kunden präsentieren.



Besprechungen fanden in einem eigens dafür zweckmässig eingerichteten Raum statt. Am früheren Standort kam es vor, dass Mitarbeiter Gespräche mithörten, welche nicht für ihre Ohren bestimmt waren. Insbesondere bei Verhandlungen über finanzielle Belange war dies natürlich unerwünscht.